

Bernhard Michaela

Von: Brandl Alfons
Gesendet: Mittwoch, 18. Juni 2014 08:46
An: Rudolf Eder
Cc: Bernhard Michaela
Betreff: AW: Vergabe von künftigen Straßennamen

Sehr geehrter Herr Eder,
wir werden Ihre Vorschläge bei den nächsten Vergaben berücksichtigen.
Herzlichen Dank dafür.

Mit freundlichen Grüßen / best regards

Alfons Brandl
-Erster Bürgermeister-

Stadt Herrieden

Herrnhof 10
91567 Herrieden
Tel: ++49[0]9825/808-10
Fax: ++49[0]9825/92366-10
Email: alfons.brandl@herrieden.de
Web: www.herrieden.de

Von: Rudolf Eder [mailto:rudolf_eder@t-online.de]
Gesendet: Dienstag, 17. Juni 2014 15:29
An: Brandl Alfons
Betreff: Vergabe von künftigen Straßennamen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
für die künftige Vergabe von Straßennamen in Herrieden möchte ich zwei Vorschläge unterbreiten.

Pfarrer Georg Kratzer-Straße:

Georg Kratzer war von 1909-1925 Stadtpfarrer in Herrieden und hat sich bleibende Verdienste durch die Gründung der Stiftung „Kinderbewahranstalt Herrieden“ im Jahre 1917 erworben. Er hat diese Stiftung mit eigenem Vermögen ausgestattet und das jetzige Anwesen Herrnhof 13 der Stiftung zum Eigentum übertragen. Die Stiftung „Kinderbewahranstalt Herrieden“ war der Vorläufer der heutigen Kindertagesstätten, vgl. hierzu Festschrift zum 90-jähr. Bestehen des Kath. Kindergartenwesens in Herrieden, die ich dem Stadtarchiv übergeben habe.

Julius-Keyl-Straße:

Julis Keyl war nach dem 1. Weltkrieg (in der ersten Hälfte der 20-er Jahre) Notar in Herrieden und in dieser Zeit in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des DFB_Spielausschusses die Deutsche Fussballnationalmannschaft betreut. Über Julius Keyl hat u.a. Werner Herzog einen Beitrag in den Zeitreisen veröffentlicht.

MfG
Rudolf Eder